

Einsätze vom 01.01.2006 bis 25.06.2006

**25.06.2006, 00:07 Uhr
Bückeberg, Marktplatz**

Feuermeldeeinlauf in einer Versammlungsstätte

Die automatische Brandmeldeanlage einer Versammlungsstätte meldete der Leitstelle Schaumburg ein Feuer. Der Disponent alarmierte daraufhin die Feuerwehr Bückeberg-Stadt.

An der Einsatzstelle lokalisierte der BvD den ausgelöste Melder und erkundete, dass während einer Veranstaltung vermutlich Zigarrenrauch den Melder getäuscht hat. Ein weiterer Einsatz der Feuerwehr war somit nicht notwendig. Nachdem die Einsatzstelle dem Pächter übergeben wurde, konnten die angerückten Fahrzeuge wieder einrücken.

**19.06.2006, 21:11 Uhr
Bückeberg, Petzer Feld**

Leckage am Dieseltank eines LKWs - Dieselspur

Ein LKW-Fahrer meldete der Leitstelle, dass sein Dieseltank ein Loch hat und Diesel austritt. Der diensthabende Disponent alarmierte daraufhin die Feuerwehr Bückeberg und informierte die Polizei.

An der Einsatzstelle erkundete der BvD, dass der LKW im unteren Bereich des Dieseltanks ein etwa 1 – 2cm großes Loch hat. Da der Fahrer das Loch nicht bemerkte, hatte er von der Autobahn her kommend über die B 83, Abfahrt Bückeberg-West, Am Hasengarten, Wilhelm-Raabe-Straße, Petzerstraße, Friedrich-Bach-Straße, bis zur Mindener Straße, wo er stehen geblieben ist, eine Dieselspur gezogen. Der Fahrer hat bis zum Eintreffen der Feuerwehr mit Eimern den Diesel aufgefangen und wieder in den Tank eingefüllt.

Als erste Maßnahme wurden vom Rüstwagen und vom LF 16/12 eine Schuttwanne unter die Leckage gestellt und ein Pulverlöcher bereitgestellt. Desweiteren wurde mit Ölbindemittel ein Damm gestreut, damit kein Diesel in die Abwassergullis laufen kann. Im weiteren Verlauf wurde das Loch mit einem runden Weichholzkeil verkleinert und mit Denso® Binde abgedichtet.

Zur Kontrolle der Kanalisation wurde das Amt 66 hinzugezogen, welches nach Begutachtung Entwarnung geben konnte.
Ein Abschleppunternehmen aus Luhden pumpte den Kraftstoff ab und schleppte den LKW ab.

Die Dieselspur wurde vom MZF, LF 8 (mit Anhänger), TLF 16/24 und TLF 24/50 abgestreut. Im weiteren Einsatzverlauf wurde die Einsatzstelle vom Bauhof übernommen.

Eingesetzte Fahrzeuge:

- | **Feuerwehr Bückeburg - Stadt:** [BvD](#), [RW 2](#), [LF16/12](#), [MZF](#), [LF 8](#) mit Anhänger, [ELW](#), [TLF 16/24](#), [TLF 24/50](#),
- | **Polizei:** Streifenwagen
- | **Amt 66**
- | **Bauhof**

14.06.2006, 6:34 Uhr
Bückeburg, Steinbergerstraße

Feuermeldeeinlauf

Die automatische Brandmeldeanlage eines Verkaufsbauwerks meldete der Leitstelle ein Feuer. Der Disponent der Leitstelle alarmierte daraufhin die Feuerwehr Bückeburg-Stadt.

Die Einsatzkräfte lokalisierten den ausgelösten Feuermelder, konnten jedoch keine Anzeichen eines Feuers feststellen. Ein weiterer Einsatz der Feuerwehr war somit nicht erforderlich.

26.05.2006, 9:52 Uhr
Bückeburg, Trompeterstraße

Feuer in einer Küche



Foto: tol - Landes-Zeitung

Bewohner eines Mehrfamilienhauses meldeten der Leitstelle eine starke Verqualmung. Der Disponent alarmierte daraufhin die Feuerwehr Bückeburg-Stadt.

An der Einsatzstelle konnte der Einsatzleiter die Meldung bestätigen. Da jedoch keiner der Anwohner eine Angabe machen konnte, aus welcher Wohnung die Rauchentwicklung stammt, mußte der vorgehende Angriffstrupp eine Wohnungstür aufbrechen. Es stellte sich jedoch heraus, dass diese Wohnung nicht betroffen war. Dann konnte jedoch der Brandherd in der zweiten Wohnung lokalisiert werden. Hier

brannte in der Küche eine Arbeitsplatte, die sich vermutlich durch einen defekten Herd entzündet hatte. Da sich das Feuer noch nicht weiter ausgebreitet hatte, reichte zum Ablöschen eine Kübelspritze. So konnte ein Wasserschaden vermieden werden.

Zur Entrauchung des Gebäudes wurde ein Überdrucklüfter in Stellung gebracht.

20.05.2006, 15:27 Uhr
Bückerburg - Röcke, Am Klusbrink

Zimmerbrand



Zum Vergrößern der Bilder, auf die Bilder klicken!

Der Leitstelle wurde ein Zimmerbrand in Röcke gemeldet. Der Disponent alarmierte den Einsatzabschnitt West (Cammer, Evesen und Röcke) und zur Unterstützung ein Tanklöschfahrzeug der Ortsfeuerwehr Bückerburg-Stadt.

An der Einsatzstelle konnte durch eine starke Verqualmung zunächst kein Feuer lokalisiert werden. Erst ein Atemschutztrupp konnte das Feuer im 1.OG in einer Zwischenwand ausfindig machen. Gegen die Verqualmung wurde der Überdrucklüfter vom LF 16/12 der Feuerwehr Bückerburg-Stadt nachgefordert und in Stellung gebracht. Nachdem das Feuer gelöscht wurde und die Wand keine Brandnester aufwies, konnten die Einsatzkräfte die Einsatzstelle verlassen.

Eingesetzte Fahrzeuge:

- | **Feuerwehr Bückerburg - Stadt:** [BvD](#), [TLF 16/24](#), [ELW](#), [LF16/12](#), [MZF](#)
- | **Feuerwehr Bückerburg - Röcke:** LF 8
- | **Feuerwehr Bückerburg - Evesen:** LF 8, LF 16 TS
- | **Feuerwehr Bückerburg - Cammer:** LF 8

19.05.2006, 16:58 Uhr

Bückerburg, Alter Weg

Baum droht auf Straße zu stürzen



Die Leitstelle alarmierte die Feuerwehr Bückerburg-Stadt zu einem Sturmschaden im Alten Weg.

An der Einsatzstelle stellte sich für den ersteintreffenden BvD folgendes Bild: Ein ca. 12m hoher Ahornbaum war durch den Sturm in der Mitte gespalten. Nun drohten beide Seiten abzubrechen und auf die Straße bzw. auf die alte Trasse der Kleinbahn "Eilser Minchen" zu stürzen.

Der Baum wurde von den Einsatzkräften gefällt und kleingeschnitten. Nachdem die Stämme und Äste zur Seite geräumt wurden, konnten die Einsatzkräfte wieder einrücken.

Mittwoch, 17.05.2006, 3:48 Uhr Bückerburg, Nordstraße

brennender Carport am Haus

Anwohner der Nordstraße meldeten der Leitstelle einen brennenden Carport. Der diensthabende Disponent alarmierte daraufhin die Feuerwehr Bückerburg-Stadt.

Der zuerst eintreffende BvD meldete, dass ein Carport mit integriertem Schuppen in Vollbrand steht und droht, auf das Wohngebäude überzugreifen. Die Besatzung des LF 16/12 baute zunächst einen Löschangriff für den Atemschutztrupp auf, anschließend wurde ein zweites Rohr zum Schutz des Hauses vorgenommen. Außerdem wurde die Einsatzstelle mit dem Lichtmast und dem Stativ vom LF 16/12 ausgeleuchtet. Zur Kontrolle und zum Ablöschen des Carportdaches wurde eine Steckleiter eingesetzt. Die TLF 16/24 - Besatzung baute mit der RW 2 - Besatzung eine Wasserversorgung auf.

Die weiteren Erkundungen im angrenzenden Wohnhaus zeigten, dass ein Übergreifen der Flammen verhindert werden konnte.

Für die Nachlöscharbeiten wurden eine Feuerwehraxt und eine Dungharke eingesetzt.

Die Einsatzstelle wurde der Polizei übergeben.

Eingesetzte Fahrzeuge:

- | **Feuerwehr Bückebug - Stadt:** [BvD](#), [LF16/12](#), [TLF 16/24](#), [RW 2](#), [ELW](#), [MZF](#)
- | **Polizei:** Streifenwagen

**Samstag, 13.05.2006, 18:40 Uhr
Bückebug, Trompeterstraße**

Tierrettung

Der Leitstelle Schaumburg wurde ein Hund gemeldet, der aus dem 2. OG gesprungen war und nun schwerverletzt in der Fußgängerzone lag. Nachdem die Leitstelle einen Tierarzt informierte, forderte sie außerdem zur Betreuung des Hundes Kräfte der Feuerwehr Bückebug-Stadt an.

An der Einsatzstelle betreuten die Kräfte den Hund, bis der Tierarzt eintraf. Nach einer kurzen Untersuchung wurde der Hund mit dem MZF zum Tierarzt gebracht.

Eingesetzte Fahrzeuge:

- | **Feuerwehr Bückebug - Stadt:** [MZF](#)

**Donnerstag, 11.05.2006, 21:32 Uhr
Bückebug-Müsing, Hannoversche Straße**

Feuermeldeeinlauf in einem Supermarkt

Die automatische Brandmeldeanlage eines Supermarktes meldete der Leitstelle Schaumburg ein Feuer. Der diensthabende Disponent alarmierte nach der Alarm- und Ausrückeordnung die Feuerwehren des Abschnitts Ost (Scheie, Müsing und Bergdorf) sowie die Feuerwehr Bückebug-Stadt.

An der Einsatzstelle zeigte die BMA (Brandmeldeanlage) an, dass ein Strömungswächter der Sprinkleranlage ausgelöst hat. Nach der Kontrolle der Sprinkler konnte die Rückmeldung gegeben werden, dass es sich um einen Fehlalarm handelt. Die Fahrzeuge der Ortsfeuerwehren konnten daraufhin wieder einrücken.

Eingesetzte Fahrzeuge:

- | **Feuerwehr Bückebug - Stadt:** [BvD](#), [LF16/12](#), [DLK 23/12](#), [TLF 24/50](#)
- | **Feuerwehr Müsing:** TSF-W, MTW
- | **Feuerwehr Bergdorf:** TSF, MZF
- | **Feuerwehr Scheie:** TSF

**Montag, 08.05.2006, 17:43 Uhr
Bückebug, Bonhoefferstraße**

brennende Tannenhecke am Haus



Beim Abflammen von Unkraut hatte sich eine Tannenhecke entzündet. Die Bewohner alarmierten sofort über die Leitstelle Schaumburg die Feuerwehr Bückeburg-Stadt und unternahmen mit Hilfe von Nachbarn einen Löschversuch.

Die zuerst eintreffenden Kräfte konnten die Rückmeldung geben, dass der Löschversuch der Bewohner Erfolg hatte und das Feuer gelöscht ist. Zur Sicherheit wurden mit einer Steckleiter des TLF 16/24 der Dachvorsprung und die Windfeder des Hauses überprüft. Durch das schnelle und beherzte Eingreifen wurde hier jedoch kein Übergreifen des Feuers festgestellt.

Die Feuerwehr musste leider feststellen, dass es in Wohnsiedlungen (speziell mit engen Einbahnstraßen) durch parkende Autos erschwert wird, zu der Einsatzstelle zu kommen.

Hier der Hinweis der Feuerwehr: Beim Parken immer darauf achten, dass Großfahrzeuge (LKW) der Feuerwehr immer ausreichend Platz haben, denn in einem Einsatzfall ist jede Sekunde kostbar!!!

Eingesetzte Fahrzeuge:

- | **Feuerwehr Bückeburg - Stadt:** [BvD](#), [TLF 24/50](#), [TLF 16/24](#), [LF 8](#)

**Samstag, 22.04.2006, 11:07 Uhr
Bückeburg, Am Marktplatz**

Feuermeldeeinlauf in einem Gastronomiebetrieb

Die automatische Brandmeldeanlage eines Gastronomiebetriebes meldete der Leitstelle Schaumburg ein Feuer, woraufhin die Feuerwehr Bückeburg-Stadt alarmiert wurde.

An der Einsatzstelle lokalisierten der BvD und der Gruppenführer des LF 16/12 den Melder im Bereich eines Mülllagers. Hier konnten jedoch keine Anzeichen eines Feuers festgestellt werden.

Die DLK 23/12 und das TLF 16/24 blieben im Bereitstellungsraum.

Die Einsatzstelle wurde dem Hausmeister übergeben.

Eingesetzte Fahrzeuge:

- | **Feuerwehr Bückeberg - Stadt:** [BvD](#), [LF16/12](#), [DLK 23/12](#), [TLF 16/24](#)

**Freitag, 21.04.2006, 15:11 Uhr
Bückeberg, Wilhelm-Raabe-Straße**

Feuermeldeeinlauf in einem Supermarkt

Die automatische Brandmeldeanlage eines Supermarktes meldete der Leitstelle Schaumburg ein Feuer. Der Leitstellendisponent alarmierte daraufhin die Feuerwehr Bückeberg-Stadt und einen RTW des DRK.

An der Einsatzstelle lokalisierte der Angriffstrupp und der Gruppenführer des LF 16/12 den ausgelösten Melder auf einem Spitzboden. Da hier keine Anzeichen eines Feuers zu erkennen waren, handelte es sich um einen Fehlalarm vermutlich in Folge eines technischen Defektes. Nach dem der Melder von außen gereinigt wurde, war der Einsatz der Feuerwehr und des Rettungsdienstes beendet.

Die Einsatzstelle wurde an die Marktleitung übergeben.

Eingesetzte Fahrzeuge:

- | **Feuerwehr Bückeberg - Stadt:** [BvD](#), [LF16/12](#)
- | **DRK Rettungsdienst Schaumburg:** [RTW](#)

**Dienstag, 11.04.2006, 23:21 Uhr
Bückeberg, Lange Straße**

brennender Altpapierhaufen

Der Leitstelle in Schaumburg wurde ein brennender Müllhaufen in der Langen Straße gemeldet. Umgehend alarmierte er die Feuerwehr Bückeberg-Stadt.

An der Einsatzstelle rüstete sich vom TLF 24/50 ein Atemschutzgeräteträger mit schwerem Atemschutz aus und trug mit dem Schnellangriff ein Löschangriff vor. Ein zweiter Atemschutzgeräteträger rüstete sich vom LF 8 aus und zog mit einem Dunghaken den Papierhaufen auseinander, damit auch Brandnester im inneren des Haufens gelöscht werden konnten.

Eingesetzte Fahrzeuge:

- | **Feuerwehr Bückeberg - Stadt:** [ELW 1](#), [BvD](#), [TLF 24/50](#), [LF 8](#)

**Dienstag, 11.04.2006, 11: Uhr
Bückeberg - Petzen, Petzer Straße**

Gasalarm

Eine besorgte Bürgerin meldete der Leitstelle Schaumburg, dass in ihrem Haus Gas ausströmt. Der diensthabende Disponent alarmierte neben der Feuerwehr auch den Bezirksschornsteinfeger.

An der Einsatzstelle schilderte die Dame, dass sich die Messuhr im Keller drehe, obwohl die (gasbetriebene) Heizung abgeschaltet sei. Der BvD stellte fest, dass es sich bei der sich bewegenden Uhr um die Wasseruhr und nicht um die Gasuhr handelte. Zur Sicherheit wurde von der Feuerwehr und dem Schornsteinfeger unabhängig eine Gasmessung durchgeführt.

**Donnerstag, 06.04.2006, 4:30 Uhr
Bükeburg, Trompeterstraße**

brennender Motorroller

Ein Bürger meldete der Leitstelle Schaumburg, dass auf dem Hof vor der Tiefgarage ein Motorroller brannte. Daraufhin alarmierte der Disponent die Feuerwehr Bükeburg-Stadt.

Von der Einsatzstelle konnte der BvD die Meldung bestätigen. Die Besatzung des TLF 24/50 löschte den Roller ab und konnte wieder einrücken.

Eingesetzte Fahrzeuge:

- | **Feuerwehr Bükeburg - Stadt:** [BvD](#), [TLF 24/50](#)

**Donnerstag, 06.04.2006, 0:19 Uhr
Bükeburg, Trompeterstraße**

Rauchentwicklung in einer Tiefgarage

Der Leitstelle Schaumburg wurde eine Rauchentwicklung in einer Tiefgarage gemeldet. Es wurde daraufhin neben der Feuerwehr Bükeburg-Stadt auch ein Rettungswagen des DRK alarmiert.

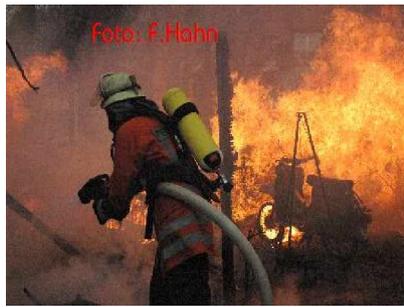
Am Einsatzort wurde die Tiefgarage erkundet, jedoch ohne Anzeichen eines Feuers. Die Pulverwolke eines abgeblasenen Pulverlöschers hat den Anschein gemacht, dass es in der Tiefgarage rauchen würde. Nachdem von der Feuerwehr zur Sicherheit die angrenzenden Räume überprüft wurden, konnten die Einsatzfahrzeuge wieder einrücken.

Eingesetzte Fahrzeuge:

- | **Feuerwehr Bükeburg - Stadt:** [BvD](#), [LF16/12](#), [DLK 23/12](#)
- | **DRK Rettungsdienst Schaumburg:** [RTW](#)

**Donnerstag, 30.03.2006, 16:43 Uhr
Bükeburg, Jetenburger Straße**

brennender Schuppen, Bäume und Gartenabfälle



[Weitere Bilder hier klicken](#)

Anwohner meldeten der Leitstelle in Stadthagen eine brennende Mülltonne. Der Disponent alarmierte daraufhin die Feuerwehr Bückeberg-Stadt.

Der zuerst eintreffende BvD konnte die Rückmeldung geben, dass das Feuer auf eine Garage, einen Haufen mit Gartenabfällen, ein abgestelltes Moped und Bäume übergegriffen hat. Die weitere Lageerkundung ergab, dass sich in dem angrenzenden Haus keine Personen mehr befinden sollten. Die Fahrzeuge rückten nach Alarm- und Ausrückeordnung für das Einsatzstichwort 'Containerbrand' aus.

Das TLF 24/50 baute eine Angriffsleitung auf, nachdem sich der Trupp ausgerüstet hatte, begann er mit dem Löschangriff. Das LF 8 sicherte die Wasserversorgung über einen Hydranten, baute eine zweite Angriffsleitung von der Nachbarsgrundstückseite auf und stellte einen zweiten Atemschutztrupp. Im weiteren Einsatzverlauf wurde ein drittes Rohr ohne Atemschutz vorgenommen.

Die Rüstwagenbesatzung unterstützte die Besatzung des TLF 24/50 und die Besatzung des TLF 16/24 half beim Löschangriff über das Nachbargrundstück. Hierfür rüstete sich ein Trupp mit Filter aus und zog den Gartenabfallhaufen auseinander. Im weiteren Einsatzverlauf wurde noch eine Löschlanze eingesetzt.

Vermutlich wurde die Mülltonne durch noch glühende Grillkohle entzündet.

Eingesetzte Fahrzeuge:

- Feuerwehr Bückeberg - Stadt: [BvD](#), [TLF 24/50](#), [LF 8](#), [RW 2](#), [TLF 16/24](#), [MZF](#)

Sonntag, 05.03.2006, 6:58 Uhr
Bückeberg-Achum, Nordtorstraße

Dachstuhlbrand

Der Leitstelle in Schaumburg wurde ein Dachstuhlbrand im Bückeberger Ortsteil Achum gemeldet. Der Disponent alarmierte daraufhin die bückeberger Feuerwehren Meinsen-Warber-Achum (MWA), Rusbend und Bückeberg-Stadt. Im weiteren Verlauf des Einsatzes wurden noch die Flugplatzfeuerwehr Achum, Bergdorf sowie der Bauhof und Vertreter der Stadt hinzugezogen.



Video Clip

(ca. 6MB; zum download: rechte Maustaste; speichern unter)
Zur Verfügung gestellt von (c) www.tvschaumburg.de

Der zuerst eintreffende stellvertretende Stadtbrandmeister gab die Rückmeldung, dass ein Gebäudeteil eines angeblich leerstehenden ehemaligen Asylbewerberheims im Vollbrand steht, im zweiten Gebäudeteil konnte er noch keine direkten Brandauswirkungen feststellen.

Die eintreffenden Feuerwehren MWA und Rusbend stellten die Wasserversorgung sicher und führten einen Außenangriff durch. Unterstützt wurde der Außenangriff durch das Wenderohr der Drehleiter. Das Tanklöschfahrzeug der Flugplatzfeuerwehr brauchte nicht mehr eingesetzt zu werden.

Als die Polizei meldete, dass in dem Gebäude noch eine 6-köpfige Familie und eine weitere Einzelperson leben sollten, wurde durch Atemschutztrupps der Wehren Rusbend, MWA, Bückeburg-Stadt und später Bergdorf das gesamte Gebäude nach Personen abgesucht, jedoch ohne eine zu finden. Des Weiteren wurde durch einen Innenangriff mit Erfolg eine Brandmauer unterstützt, die das Feuer auf dem einen Gebäudeteil hielt. Später wurden, teilweise durch den Einsatz der Multicutsäge, von den Atemschutztrupps noch Brandnester in Zwischendecken und -wänden aufgespürt.

Der Bauhof wurde im Verlauf angefordert, um die Eisflächen, die sich durch das Löschwasser gebildet hatten, abzustreuen sowie Absperrgitter an die Einsatzstelle zu bringen.

Ein RTW war nicht an der Einsatzstelle.

Gegen Mittag konnten die Einsatzkräfte den Einsatzort verlassen, die Einsatzstelle wurde der Polizei übergeben.

Eingesetzte Fahrzeuge:

- | **Feuerwehr Bückebug - Stadt:** [BvD](#), [DLK 23/12](#), [TLF 16/24](#), [LF 8](#) mit [SWW](#), [ELW](#), [LF16/12](#), [TLF 24/50](#), [MZF](#)
- | **Feuerwehr Meinsen-Warber-Achum:** TLF 8/18, LF 8, RW 1, MTW
- | **Feuerwehr Rusbend:** LF 8
- | **Feuerwehr Bergdorf:** TSF, MZF
- | **Flugplatzfeuerwehr Achum:** TLF 3500
- | **Polizei:** Streifenwagen
- | **Bauhof:** Streufahrzeug

**Mittwoch, 15.02.2006, 15:54 Uhr
Bückebug, Am Hofgarten**

Feuermeldeeinlauf in einem Behindertenwohnheim

Die automatische Brandmeldeanlage eines Behindertenwohnheims meldete der Leitstelle Schaumburg ein Feuer, woraufhin die Feuerwehr Bückebug-Stadt alarmiert wurde.

An der Einsatzstelle erkundete der BvD, dass die Brandmeldeanlage bei Wartungsarbeiten ausgelöst wurde. Über diesen Testlauf wurde die Leitstelle Schaumburg jedoch nicht informiert, sodass der Disponent korrekterweise den Alarm weitergeleitet hat.

Da keine Gefahr für die Bewohner bestand, konnten der BvD und das LF 16/12 wieder einrücken.

Eingesetzte Fahrzeuge:

- | **Feuerwehr Bückebug - Stadt:** [BvD](#), [LF16/12](#)

**Dienstag, 07.02.2006, 10:15 Uhr
Bückebug, Langestraße**

Feuermeldeeinlauf in einem Einkaufscenter

Die automatische Brandmeldeanlage in einem Einkaufscenter löste bei der Leitstelle in Stadthagen Alarm aus. Der diensthabende Disponent alarmierte daraufhin die Feuerwehr Bückebug-Stadt.

Der zuerst eintreffende BvD erkundete, dass beim Verschweißen der Fugen eines PVC-Bodens die Brandmeldeanlage getäuscht wurde. Da keine Gefahr eines Feuers bestand, konnte der BvD Entwarnung geben, die Anlage zurückstellen und die Einsatzstelle dem Hausmeister übergeben.

Das sich auf der Anfahrt befindliche LF 16/12 konnte die Alarmfahrt abbrechen und wieder einrücken.

Eingesetzte Fahrzeuge:

- | **Feuerwehr Bückebug - Stadt:** [BvD](#), [LF16/12](#)

**Dienstag, 31.01.2006, 8:36 Uhr
Bückeberg, Kreuzbreite**

Feuermeldeeinlauf in einem Baumarkt

Die automatische Brandmeldeanlage eines Baumarktes meldete der Leitstelle in Stadthagen ein Feuer. Daraufhin wurde Alarm für die Feuerwehr Bückeberg-Stadt ausgelöst.

Da der BvD sehr schnell vor Ort war und einen Fehlalarm feststellen konnte, brauchte kein weiteres Fahrzeug anzurücken.

Die Einsatzstelle wurde dem Betreiber übergeben.

Eingesetzte Fahrzeuge:

- | **Feuerwehr Bückeberg - Stadt: [BvD](#)**

**Sonntag, 29.01.2006, 8:57 Uhr
Bückeberg, Bahnhofstraße**

gemeldetes Feuer in einem leerstehenden Amtsgebäude

Anwohner meldeten der Leitstelle Schaumburg in einem ehemaligen Amtsgebäude ein Feuer. Der Disponent löst daraufhin Alarm für die Feuerwehr Bückeberg-Stadt aus.

An der Einsatzstelle beschrieben die Anwohner das Feuer in den Fenstern des 2. Obergeschosses. Da hier von außen keine Anzeichen eines Feuers zu sehen und das Gebäude noch verschlossen war, wollte man keinen unnötigen Sachschaden anrichten und überprüfte die Fenster und das Dach von außen mit der Drehleiter. Jedoch ohne Rückschlüsse auf ein Feuer. Letzte Gewissheit über einen Fehlalarm bekamen die Einsatzkräfte, als der Hausmeister (der von der Leitstelle informiert wurde) mittels Schlüssel der Feuerwehr einen Schadensfreien Zugang verschaffte.

Vermutlich stand die Sonne so ungünstig, dass sich Abgase aus einem Schornstein sich im Fenster spiegelten und dieses die Anwohner täuschten.

Die Einsatzstelle wurde dem Hausmeister übergeben.

Eingesetzte Fahrzeuge:

- | **Feuerwehr Bückeberg - Stadt: [BvD](#), [LF16/12](#), [DLK 23/12](#), [TLF 16/24](#)**

**Sonntag, 01.01.2006, 0:01 Uhr
Bückeberg, Am Marktplatz**

Feuermeldeeinlauf in einer Versammlungsstätte

Kurz nach Mitternacht meldete die automatische Brandmeldeanlage einer Versammlungsstätte ein Feuer. Die Leitstellendisponenten alarmierten daraufhin als

erste Feuerwehr des Landkreises Schaumburg im neuen Jahr die Feuerwehr Bückeburg-Stadt.

Die vor Beginn der gemeinsamen Silvesterfeier der Bückeburger Feuerwehrkameraden eingeteilte Einsatzmannschaft (die zum Wohle des Bürgers auf Alkohol verzichtet hat!!!) rückte mit dem BvD, dem LF 16/12, der DLK 23/12 und dem TLF 16/24 aus.

Am Einsatzort erkundete der BvD mit dem Gruppenführer des LF 16/12 und einem ausgerüstetem Atemschutztrupp, dass während einer Veranstaltung ein Tischfeuerwerk gezündet wurde. Die Rauchentwicklung im Saal war so stark, dass die Brandmeldeanlage diesen detektierte und Alarm auslöste.

Da keine weitere Gefahr für die Gäste ausging, konnten die DLK 23/12 und das TLF 16/24 im Bereitstellungsraum verweilen und nach geklärter Lage wieder einrücken.

Einem Feuer in einer besetzten Versammlungsstätte wird von der Feuerwehr immer besondere Beachtung geschenkt, da es hier sehr leicht zu einer Panikreaktion und zu einer Menschengefährdung kommen kann!

Eingesetzte Fahrzeuge:

- | **Feuerwehr Bückeburg - Stadt:** [BvD](#), [LF16/12](#), [DLK 23/12](#), [TLF 16/24](#)